



00 EMPB Deckblatt

Absender: Lieferant: Ansprechpartner: Werk: Straße: PLZ Ort:		Erstmusterprüfung			Vorlagestufe 1 2 3		
Empfänger: Kunde: Ansprechpartner: Abt.: Postfach: Werk: Straße: PLZ Ort:		Erstmusterprüfung Nachbemusterung Neuteil Produktänderung Produktionsverlagerung Änderung von Produktionsverfahren Längeres Aussetzen der Fertigung Neuer Unterlieferant Prüfbericht sonstige Muster			Prototyp Vorserie Serie		
Anlagen							
01 Herstellbarkeitsbewertung		07 Prüfpläne		13 Liste der Prüf-/ Messmittel			
02 Bauteil-/ Produktzeichnungen		08 Prozess-/ Produkt-FMEA		14 Teilelebenslauf			
03 TA-Liste und Liste relevanter Spezifikationen		09 Wiederholbarkeit / Prozessfähigkeit		15 Serialisierung & Traceability			
04 Messberichte (Allgemein und Reinigung)		10 Messsystemanalyse		16 Kapazitätsnachweis			
05 Materialkonformität		11 Prozess-Audits		17 Prüfdatenmanagement			
06 Produktionslenkungsplan		12 Sub-Lieferanten Qualifikation		18 Zusätzliche Nachweise			
Kennnummer, Lieferant:				Kennnummer, Kunde:			
Prüfberichts-Nr.:				Prüfberichts-Nr.:			
Materialnummer:				Materialnummer:			
Zeichnungsnummer:				Zeichnungsnummer:			
Version/Datum:				Version/Datum:			
Änderungsnummer:				Änderungsnummer:			
Bauteilbezeichnung:				Bauteilbezeichnung:			
Bestellabruf-Nr./-Datum:				Bestellabruf-Nr./-Datum:			
Lieferschein-Nr.: Datum:				Wareneingangs-Nr.: Datum:			
Liefermenge:				Abladestelle:			
Bauteil-ID:				Bestellabruf-Nr./-Datum:			
Bestätigung Lieferant: Hiermit bestätigen wir, dass die vorgestellten Erstmuster unter Serienbedingungen mit Serienausrüstung hergestellt und vermessen und freigegeben wurden. Die Richtigkeit der ermittelten IST-Werte wird hiermit bestätigt.							
Name, Firma: Abteilung: E-Mail-Adresse: Datum; Unterschrift:				Bemerkungen:			
Entscheidung Kunde:		Gesamt:		Gemäß Anlage:			
Freigabe:				1 2 3 4a 4b 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18			
Freigabe mit Auflage, Nachbemusterung:							
Abgelehnt							
Abweichgenehmigung-Nr.: (sofern vorhanden)							
Bei Rücksendung Lieferschein-Nr./-Datum:							
Fachabteilung (Entwicklung; OV) -Datum, Abtlg., DV-Kürzel; Name, Vorname				Bemerkungen:			
Technische Lieferantenentwicklung / Supply Chain-Mgmt -Datum, Abtlg., DV-Kürzel; Name, Vorname							
Qualitätsmanager Lieferanten -Gesamtfreigabe -Datum, Abtlg., DV-Kürzel; Name, Vorname							



Anlagenübersicht 00 EMP Deckblatt # 2

Prüfberichts-Nr.:		
Bauteilbezeichnung:	Materialnummer:	Zeichnungsnummer:
		Version/Datum:

Anlage:	Stand, Datum:	Art, Umfang und Kennzeichnung der Anlage:
00 Deckblatt		
01 Herstellbarkeitsbewertung		
02 Bauteil-/ Produktzeichnungen		
03 TA-Liste und Liste relevanter Spezifikationen		
04a Messbericht- Allgemein		
04b Messbericht- Reinigung		
05 Materialkonformität		
06 Produktionslenkungsplan		
07 Prüfpläne		
08 Prozess-/ Produkt FMEA		
09 Wiederholbarkeit/ Prozessfähigkeit		
10 Messsystemanalyse		
11 Prozess-Audits		
12 Sub-Lieferanten Qualifikation		
13 Liste der Prüf-/ Messmittel		
14 Teilelebenslauf		
15 Serialisierung & Traceability		
16 Kapazitätsnachweis		
17 Prüfdatenmanagement		
18 Zusätzliche Nachweise		

--

Bestätigung Lieferant	Bestätigung Kunde	Entscheidung Kunde
Bemerkungen:	Bemerkungen:	Freigabe:
		Freigabe mit Auflage, Nachbemusterung:
		Abgelehnt:
Name, Firma: Abteilung:	Name, Firma: Abteilung:	
Datum, Unterschrift	Datum, Unterschrift	



01 Herstellbarkeitsbewertung

Prüfberichts-Nr.:		
Bauteilbezeichnung:	Materialnummer:	Zeichnungsnummer:
		Version/Datum:
<p>Hiermit bestätigen wir, dass der vorgestellte Musterumfang unter beherrschten, serienmäßigen Bedingungen hergestellt wurde. Die Qualität und der Reifegrad der Muster einschließlich aller Herstellprozesse entspricht vollumfänglich den im Deckblatt und im Teilelebenslauf zugrundegelegten Spezifikationen (siehe Anlage 2 und 3) unter Serienbedingungen.</p> <p>Die Herstellbarkeit der Bauteile unter Serienbedingungen wird zusätzlich in dem vollständig ausgefüllten Formular GS.07b Herstellbarkeitsbewertung (Zeiss-Vorlage) bestätigt und dieser Anlage beigelegt.</p>		
Bestätigung Lieferant	Bestätigung Kunde	Entscheidung Kunde
Bemerkungen:	Bemerkungen:	Freigabe:
		Freigabe mit Auflage, Nachbemusterung:
		Abgelehnt:
Name, Firma: Abteilung:	Name, Firma: Abteilung:	
Datum, Unterschrift	Datum, Unterschrift	



02 Bauteil-/ Produktzeichnungen

Prüfberichts-Nr.:		
Bauteilbezeichnung:	Materialnummer:	Zeichnungsnummer:
		Version/Datum:
<p>Hiermit bestätigen wir, dass die führende Zeichnung/ 3D-Modell dem aktuellen, freigegebenen Stand wie im Deckblatt und Teilelebenslauf angegeben entspricht und als Anlage der Muster- Vorstellung beigelegt ist.</p> <p>Die vereinbarten Merkmale und Kriterien sind in der Zeichnung so gekennzeichnet, dass eine Referenzierung zu den Kriterien und Prüfergebnissen in den Anlagen dieses Dokuments jederzeit möglich ist.</p> <p>Bei Baugruppen und Modulen ist die entsprechende Stückliste als Anlage hinzuzufügen.</p>		
Bestätigung Lieferant	Bestätigung Kunde	Entscheidung Kunde
Bemerkungen:	Bemerkungen:	Freigabe:
		Freigabe mit Auflage, Nachbemusterung:
		Abgelehnt:
Name, Firma: Abteilung:	Name, Firma: Abteilung:	
Datum, Unterschrift	Datum, Unterschrift	



03 TA-Liste und Liste der relevanten Spezifikationen

Prüfberichts-Nr.:		
Bauteilbezeichnung:	Materialnummer:	Zeichnungsnummer:
Version/Datum:		

Pos.	Bezeichnung der Spezifikation:	Dokumentnummer:	Versionsnummer:	Bezeichnung (+Dokumenten-Nr.) der TA:	Bemerkungen:

Bestätigung Lieferant	Bestätigung Kunde	Entscheidung Kunde
Bemerkungen:	Bemerkungen:	Freigabe:
		Freigabe mit Auflage, Nachbemusterung:
		Abgelehnt:
Name, Firma: Abteilung:	Name, Firma: Abteilung:	
Datum, Unterschrift	Datum, Unterschrift	



04a Messbericht-Allgemein

Prüfberichts-Nr.:			
Bauteilbezeichnung:	Materialnummer:	Zeichnungsnummer:	Version/Datum:

Ref. Nr.	SOLL – Forderung:	Messmittel:	Toleranzgrenzen:		IST – Werte Lieferant:					Bewertung:		Bemerkungen:	Verweis Spezifikation:
			Kleinstmaß/ UTG	Größtmaß/ OTG	# 1	# 2	# 3	# 4	# 5	i.O.	n.i.O.		

Bestätigung Lieferant			Bestätigung Kunde			Entscheidung Kunde		
Bemerkungen:			Bemerkungen:			Freigabe:		
						Freigabe mit Auflage, Nachbemusterung:		
						Abgelehnt:		
Name, Firma: Abteilung:			Name, Firma: Abteilung:			Datum, Unterschrift		
Datum, Unterschrift			Datum, Unterschrift			Datum, Unterschrift		



04b Messbericht-Reinigung

Prüfberichts-Nr.:		
Bauteilbezeichnung:	Materialnummer:	Zeichnungsnummer: Version/Datum:

Sauberkeitsspezifikation	Version	Werkstoffgruppe*	Reinigungsort
<p>* Werkstoffgruppen können z.B. sein: Aluminium, Edelstahl, NIP, Schwarz NIP, Kupfer, Cordierit, Keramik / SiSiC, Elastomere, Kunststoffe Die korrekte Werkstoffgruppe kann aus dem entsprechenden Freigabedokument entnommen werden</p>			

Als Anlage sind die entsprechenden Freigabedokumente beizufügen
 Zu liefern sind alle Freigabedokumente je Werkstoffgruppe und Reinigungsort
 Weitere Anlagen können beigelegt werden (z.B. Fotodokumentation, etc.)

Hiermit bestätigen wir, dass die zugrundeliegenden Sauberkeitsspezifikationen erfüllt wurden.

Bestätigung Lieferant	Bestätigung Kunde	Entscheidung Kunde	
Bemerkungen:	Bemerkungen:	Freigabe:	
		Freigabe mit Auflage, Nachbemusterung:	
		Abgelehnt:	
Name, Firma: Abteilung: Datum, Unterschrift	Name, Firma: Abteilung: Datum, Unterschrift		



05 Materialkonformität

Prüfberichts-Nr.:		
Bauteilbezeichnung:	Materialnummer:	Zeichnungsnummer:
		Version/Datum:
<p>Hiermit bestätigen wir, dass die Werkstoffe der vorgestellten Muster den Richtlinien und Verordnungen in den aktuell gültigen Versionen entsprechen. Die nachfolgend markierten Dokumente sind unterschrieben als Anlage der Bemusterung beizufügen.</p> <p>RoHS-Verordnung in der zum Zeitpunkt der Vorstellung gültigen Ausfertigung. Siehe Link zu RoHS</p> <p>REACH-Verordnung in der zum Zeitpunkt der Vorstellung gültigen Ausfertigung. Siehe Link zu REACH</p> <p>Geforderte Materialprüfzeugnisse/ Werkstoffdatenblätter der verwendeten Werkstoffe/ Prozesshilfsstoffe</p>		
Bestätigung Lieferant	Bestätigung Kunde	Entscheidung Kunde
Bemerkungen:	Bemerkungen:	Freigabe:
		Freigabe mit Auflage, Nachbemusterung:
		Abgelehnt:
Name, Firma Abteilung:	Name, Firma: Abteilung:	
Datum, Unterschrift	Datum, Unterschrift	



06 Produktionslenkungsplan

Prüfberichts-Nr.:			
Bauteilbezeichnung:	Materialnummer:	Zeichnungsnummer:	
		Version/Datum:	
1. Hiermit bestätigen wir, dass der Produktionslenkungsplan (PLP) zur Herstellung des Vorstellungsumfanges vorliegt und eingesehen werden kann. Nachstehende Kriterien sind in dem PLP berücksichtigt:			
2.	Der PLP bezieht sich auf	Prototyp	Vorserie
			Serie
			Ja Nein Bemerkungen:
3.	Der PLP enthält oder verweist auf ein Prozessflussdiagramm		
4.	Der PLP enthält alle Prozessschritte einschließlich Lagerung und Transport angefangen vom Eingang der Zukaufteile bis hin zur Anlieferung beim Kunden		
5.	Der PLP enthält die Beschreibung aller Arbeits- und Prüfschritte des Gesamtprozesses		
6.	Der PLP enthält die Angaben der Prüfschritte (ggfs. Verweis auf zusätzliche Prüfanweisungen)		
6.1	Was ist zu prüfen?		
6.2	Wie oft ist zu prüfen (Prüffrequenz)?		
6.3	Wie groß ist die Stichprobe?		
6.4	Mit welchem Prüfmittel wird geprüft?		
6.5	Was ist der Nominalwert (SOLL-Wert)?		
6.6	Welche Toleranzen? Alternativ oberes und unteres Abmaß ?		
6.7	Was ist zu tun, wenn die Vorgaben nicht erreicht werden (Reaktionsplan)?		
7.	Sind die „Besonderen Merkmale“ im PLP als solche gekennzeichnet?		
8.	Gibt es klare Vorgaben im Umgang mit den „Besonderen Merkmalen“ und sind diese angewendet?		
9.	Ist eine Definition der „Besonderen Merkmale“ vorhanden (z.B. CC, SC, SPC...)?		
10.	Ist der Reaktionsplan im PLP vorhanden (z.B.: was ist zu tun, wenn die Vorgaben nicht eingehalten wurden?) ?		
11.	Hat der PLP einen Bezug zur Prozess-FMEA?		
12.	Wird der PLP periodisch auf Aktualität geprüft?		
13.	Ist der PLP ein gelenktes Dokument und freigegeben?		
14.	Ist der PLP allen betroffenen Mitarbeitern im Prozess bekannt (Schulung)?		



Prüfberichts-Nr.:		
Bauteilbezeichnung:	Materialnummer:	Zeichnungsnummer:
		Version/Datum:
<p>Der Produktionslenkungsplan ist vollständig, aktuell und entspricht inhaltlich den Anforderungen der oben dargestellten Checkliste</p> <p>Der Produktionslenkungsplan ist als Dokument dieser Anlage zusätzlich beigelegt</p> <p>Das zum Produktionslenkungsplan zugehörige Prozessflussdiagramm / der Prozessablaufplan enthält alle Prozessschritte, ist aktuell und ist als Anlage beigelegt.</p> <p>Der Produktionslenkungsplan kann Vorort beim Lieferanten eingesehen werden.</p>		
Bestätigung Lieferant	Bestätigung Kunde	Entscheidung Kunde
Bemerkungen:	Bemerkungen:	Freigabe:
		Freigabe mit Auflage, Nachbemusterung:
		Abgelehnt:
Name, Firma:	Name, Firma:	
Abteilung:	Abteilung:	
Datum, Unterschrift	Datum, Unterschrift	



07 Prüfpläne

Prüberichts-Nr.:		
Bauteilbezeichnung:	Materialnummer:	Zeichnungsnummer:
		Version/Datum:
1. Hiermit bestätigen wir, dass alle Prüfpläne zur Herstellung des Vorstellungsumfanges vorliegen und Vorort eingesehen werden können. Nachstehende Kriterien sind in den Prüfplänen berücksichtigt:		
2. Die Prüfpläne beziehen sich auf	Prototyp	Vorserie
		Serie
		Ja Nein Bemerkung:
3. Auf den jeweils anzuwendenden Prüfplan wird aus dem Produktionslenkungsplan (PLP) und/oder aus dem gültigen Arbeitsplan verwiesen. Dies gilt für alle Prüfpläne.		
4. Die Prüfpläne sind vollständig und plausibel. Sie enthalten:		
4.1. Verständliche Beschreibungen der Prüfaufgaben / Prüfschritte (ggfs. Nutzung von Bildern / Grafiken)		
4.2. Die Vorgaben der zu verwendenden Prüfmittel		
4.3. Die Stichprobengröße(n) für die jeweiligen Prüfungen		
4.4. Die Frequenz der durchzuführenden Prüfungen		
4.5. Die Prüf-Vorgabewerte (Nominalwerte / SOLL-Werte)		
4.6. Die Toleranzen zum Vorgabewert (ggfs. oberes und unteres Abmaß)		
4.7. Anweisungen, was zu tun ist, wenn die Vorgabewerte nicht erreicht werden		
4.8. Wie und wo die geprüften IST-Werte zu dokumentieren sind ?		
4.9. Die "besonderen Merkmale" sind im Prüfplan gekennzeichnet		
5. Alle Prüfpläne sind gelenkte Dokumente und als solche auch erkennbar (Revisions- / Ausgabestand und freigegeben)		
6. Die involvierten Mitarbeiter sind mit den Prüfplänen vertraut und können sie sicher anwenden (Schulung, Schulungsnachweise...)		
<p>Der Prüfplan/ die Prüfpläne ist/sind vollständig, aktuell und entspricht/entsprechen inhaltlich den Anforderungen der oben dargestellten Checkliste</p> <p>Der Prüfplan/ die Prüfpläne ist/sind als Dokument/ Dokumente dieser Anlage zusätzlich beigelegt</p> <p>Der Prüfplan / die Prüfpläne kann/ können Vorort beim Lieferanten eingesehen werden.</p>		
Bestätigung Lieferant	Bestätigung Kunde	Entscheidung Kunde
Bemerkungen:	Bemerkungen:	Freigabe:
		Freigabe mit Auflage, Nachbemusterung:
		Abgelehnt:
Name, Firma: Abteilung:	Name, Firma: Abteilung:	
Datum, Unterschrift	Datum, Unterschrift	



08 Prozess-/ Produkt FMEA

Prüfberichts-Nr.:																			
Bauteilbezeichnung:	Materialnummer:	Zeichnungsnummer:																	
Version/Datum:																			
<p>1. Hiermit bestätigen wir, dass die für den Lieferumfang notwendigen FMEA(s) unter Berücksichtigung der angegebenen FMEA-Kriterien durchgeführt wurden. Sie sind durch den Kunden Vorort einsehbar. Nachstehende Kriterien beziehen sich auf die / diese FMEA(s):</p>																			
2.	Durchgeführte FMEA-Art(en)	(System)-FMEA-Produkt																	
		(System)-FMEA-Prozess																	
		<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 33%; text-align: center;">Ja</td> <td style="width: 33%; text-align: center;">Nein</td> <td style="width: 33%;">Bemerkung:</td> </tr> </table>	Ja	Nein	Bemerkung:														
Ja	Nein	Bemerkung:																	
3.	Die FMEA(s) ist / sind aktuell (letzter Bearbeitungsstand nicht älter als 3 Monate)																		
4.	Die FMEA(s) wurde(n) in Teamarbeit mit allen erforderlichen Teammitgliedern erstellt.																		
5.	Die FMEA(s) werden regelmäßig / periodisch auf Aktualität geprüft und ggfs. angepasst.																		
6.	Die Funktionen, Fehlerfolgen, Fehler und Fehlerursachen sind in der/den FMEA(s) verständlich und vollständig beschrieben.																		
7.	Die Grenz-Risikoprioritätszahl (Grenz-RPZ) ist für die FMEA(s) festgelegt und dokumentiert. Alternativ: Vorgehensweise analog VDA- FMEA-Handbuch (Ausgabe 2019).																		
8.	Die Bewertungskataloge für die Bedeutung, die Auftretenswahrscheinlichkeit und die Entdeckungswahrscheinlichkeit sind vollständig, plausibel und geeignet für die jeweilige FMEA																		
9.	Die Fehlerkataloge wurden in der / den FMEA(s) konsequent zur Bewertung von Bedeutung, Auftretens- und Entdeckungswahrscheinlichkeit verwendet																		
10.	Es wurden die "besonderen Merkmale" und deren Eigenschaften in der FMEA definiert (z.B.: was ist ein Kritisches Merkmal CC oder Signifikantes Merkmal SC...)																		
11.	Die "besonderen Merkmale" sind in der / den FMEA(s) berücksichtigt (auch Kundenvorgaben, soweit anwendbar)																		
12.	Für alle Risiken oberhalb der Grenz-RPZ sind Maßnahmen definiert unter Angabe der Maßnahmenart, dem Maßnahmenverantwortlichen und dem Fälligkeitsdatum der Maßnahme(n)																		
13.	Die Neubewertung des Risikos erfolgt erst nach Wirksamkeitsprüfung bzw. Umsetzung der definierten Maßnahmen																		
14.	Risiken aus Reklamationen (z.B. Kundenbeanstandungen, 8D-Berichte...) werden in die aktuelle FMEA(s) eingegeben und die FMEA somit als Wissenspeicher																		
15.	Es gibt in den FMEA(s) keine offenen Maßnahmen bzw. Risiken, die eine höhere als die festgelegte Grenz-RPZ haben und nicht ausdrücklich als akzeptiertes Restrisiko definiert sind. Diese Restrisiken sind durch autorisierte Stellen (z.B. Geschäftsleitung...) als "Akzeptiert" genehmigt.																		
16.	Die FMEA(s) werden/ wurden für die Erstellung des Produktionslenkungsplans (PLP) bzw. für die Erstellung der Prüfpläne herangezogen.																		
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 33%;">Bestätigung Lieferant</td> <td style="width: 33%;">Bestätigung Kunde</td> <td style="width: 33%;">Entscheidung Kunde</td> </tr> <tr> <td rowspan="3">Bemerkungen:</td> <td rowspan="3">Bemerkungen:</td> <td style="background-color: #90EE90;">Freigabe:</td> </tr> <tr> <td style="background-color: #FFD700;">Freigabe mit Auflage, Nachbemusterung:</td> </tr> <tr> <td style="background-color: #FF0000;">Abgelehnt:</td> </tr> <tr> <td>Name, Firma:</td> <td>Name, Firma:</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Abteilung:</td> <td>Abteilung:</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Datum, Unterschrift</td> <td>Datum, Unterschrift</td> <td></td> </tr> </table>			Bestätigung Lieferant	Bestätigung Kunde	Entscheidung Kunde	Bemerkungen:	Bemerkungen:	Freigabe:	Freigabe mit Auflage, Nachbemusterung:	Abgelehnt:	Name, Firma:	Name, Firma:		Abteilung:	Abteilung:		Datum, Unterschrift	Datum, Unterschrift	
Bestätigung Lieferant	Bestätigung Kunde	Entscheidung Kunde																	
Bemerkungen:	Bemerkungen:	Freigabe:																	
		Freigabe mit Auflage, Nachbemusterung:																	
		Abgelehnt:																	
Name, Firma:	Name, Firma:																		
Abteilung:	Abteilung:																		
Datum, Unterschrift	Datum, Unterschrift																		



10 Messsystemanalyse

Prüfberichts-Nr.:						
Bauteilbezeichnung:		Materialnummer:		Zeichnungsnummer:		
Version/Datum:						
Den Angaben zur Meßsystemanalyse in der unten stehenden Tabelle sind die statistischen Nachweise für jedes Prüfmittel, welches für eine Prozessfähigkeitsanalyse genutzt wird/wurde als separate Anlagen hinzuzufügen.						
Merkmal:	Nominalwert:	Toleranz:	Stichprobengröße:	Verwendetes Prüfmittel:	angewandte Verfahren:	Prüfmittelfähigkeit:
Bestätigung Lieferant		Bestätigung Kunde		Entscheidung Kunde		
Bemerkungen:		Bemerkungen:		Freigabe:		
				Freigabe mit Auflage, Nachbemusterung:		
				Abgelehnt:		
Name, Firma:		Name, Firma:				
Abteilung:		Abteilung:				
Datum, Unterschrift		Datum, Unterschrift				



11 Prozess - Audits

Prüfberichts-Nr.:			
Bauteilbezeichnung:	Materialnummer:	Zeichnungsnummer:	
		Version/Datum:	
1. Hiermit bestätigen wir, dass die für alle Prozesse / Prozessschritte zur Herstellung für den Bemusterungsumfang zugrundeliegenden Teile intern auditiert haben.			
2. Ergebnisse der Prozessaudits: Nur Bestätigungen Abweichungen			
In den Audits wurden die nachstehenden Kriterien berücksichtigt:			
	Ja	Nein	Bemerkung:
3. Arbeitspläne vollständig u. plausibel			
4. Einzelprüfpläne vollständig und plausibel			
5. Prüfmittel vorhanden und fähig			
6. Prüfhilfsmittel vorhanden und geeignet			
7. Fertigungshilfsmittel vorhanden u. geeignet			
8. Anlage(n) qualifiziert und fähig			
9. Inspektions- und Wartungspläne erstellt			
10. Arbeitsplätze ergonomisch geeignet			
11. Arbeitsplatz entspricht Arbeitssicherheitsanforderungen			
12. Mitarbeiter geschult u. Nachweise vorhanden			
13. Prozess(e) auditiert . Es gibt keine offenen Audit- Maßnahmen.			
14. Auditdokumentation vollständig und Nachweise für Wirksamkeit von Korrekturmaßnahmen sind vorhanden			
Folgende Prozesse / Teilprozesse wurden auditiert:	keine Abweichungen bzw. Abweichung geschlossen	Abweichung offen	Bemerkung:
Bestätigung Lieferant	Bestätigung Kunde	Entscheidung Kunde	
Bemerkungen:	Bemerkungen:	Freigabe:	
		Freigabe mit Auflage, Nachbemusterung:	
		Abgelehnt:	
Name, Firma:	Name, Firma:		
Abteilung:	Abteilung:		
Datum, Unterschrift	Datum, Unterschrift		



12 Sub-Lieferanten Qualifikation

Prüfberichts-Nr.:														
Bauteilbezeichnung:		Materialnummer:									Zeichnungsnummer:			
											Version/Datum:			
<p>Hiermit wird bestätigt, dass der Umfang der Lieferanten und Unterlieferanten zur Herstellung der Muster überwacht und qualifiziert wurde und die zugrundeliegenden Spezifikationen eingehalten wurden. Die Deckblätter mit den erteilten Bemusterungsfreigaben der Lieferanten und Unterlieferanten sind wo zu treffend als Anlagen beigefügt. Der Umfang der Überwachung der Lieferanten- / Unterlieferantenleistungen in der Supplychain zur Herstellung der vorgestellten Muster ist in der nachstehenden Tabelle dargestellt:</p>														
Nr.	Lieferantenname:	Tier-n:	Lieferleistung:	geprüfte Absicherungs- / Verifizierungsmaßnahmen bei Tier 2 bis Tier n:										
				WE-Prüfplan:	CoC:	QSV:	FMEA:	PLP:	Lieferanten-Audit:	WA-Prüfung:	Cpk:	Cgk:	EMP-Status	Bemerkungen:
Bestätigung Lieferant			Bestätigung Kunde				Entscheidung Kunde							
Bemerkungen:			Bemerkungen:				Freigabe:							
							Freigabe mit Auflage, Nachbemusterung:							
							Abgelehnt:							
Name, Firma: Abteilung:			Name, Firma: Abteilung:											
Datum, Unterschrift			Datum, Unterschrift											



13 Liste der Prüf-/ Messmittel

Prüfberichts-Nr.:								
Bauteilbezeichnung:			Materialnummer:			Zeichnungsnummer:		
						Version/Datum:		
Die nachstehende Liste der Prüfmittel enthält alle Prüfmittel zur Herstellung der vorgestellten Muster:								
Pos.	Inventarnummer:	Verwendetes Prüfmittel:	Prüfmittel-überwachung:	Kalibrierintervall:	Nächste Kalibrierung:	Auflösung:	Genauigkeit:	Fähigkeit [Cgk]:
Bestätigung Lieferant			Bestätigung Kunde			Entscheidung Kunde		
Bemerkungen:			Bemerkungen:			Freigabe:		
						Freigabe mit Auflage, Nachbemusterung:		
						Abgelehnt:		
Name, Firma: Abteilung:			Name, Firma: Abteilung:					
Datum, Unterschrift			Datum, Unterschrift					



14 Teilelebenslauf

Prüfberichts-Nr.:		
Bauteilbezeichnung:	Materialnummer:	Zeichnungsnummer:
		Version/Datum:

Pos.:	EMPB:	Sonstige Muster:	Grund der Vorstellung:	Referenzierte Spezifikation:	Version:	Berichts-Nr. Zeiss/ Berichts-Nr. Lieferant:	Berichtsdatum:	Entscheidung Kunde

Bestätigung Lieferant	Bestätigung Kunde	Entscheidung Kunde	
Bemerkungen:	Bemerkungen:	Freigabe:	
		Freigabe mit Auflage, Nachbemusterung:	
		Abgelehnt:	
Name, Firma: Abteilung: Datum, Unterschrift	Name, Firma: Abteilung: Datum, Unterschrift		



15 Serialisierung & Traceability

Prüfberichts-Nr.:			
Bauteilbezeichnung:	Materialnummer:	Zeichnungsnummer:	Version/Datum:
<p>Hiermit bestätigen wir die Rückverfolgbarkeit der Muster- und Serienteile wie vereinbart anhand:</p> <ul style="list-style-type: none"> der Chargennummer der Seriennummer der Kennzeichnung des Fertigungsdatums am Teil <p>Bis zur Identifikation</p> <ul style="list-style-type: none"> des zuordenbaren Wareneingangs der Zukaufteile und Werkstoffe der Werkstoffprüfzeugnisse der Prüfsertifikate der für das Produkt gültige Warenausgangsprüfplan mit Prüfwerten einschließlich freigebender Person der für das Produkt gültigen Prüfpläne und Prüfdaten 			
Bestätigung Lieferant	Bestätigung Kunde	Entscheidung Kunde	
Bemerkungen:	Bemerkungen:	Freigabe:	
		Freigabe mit Auflage, Nachbemusterung:	
		Abgelehnt:	
Name, Firma: Abteilung:	Name, Firma: Abteilung:		
Datum, Unterschrift	Datum, Unterschrift		



16 Kapazitätsnachweis

Prüfberichts-Nr.:		
Bauteilbezeichnung:	Materialnummer:	Zeichnungsnummer:
		Version/Datum:
<p>Hiermit bestätigen wir die Erfüllung der Kammlinie (Angabe Stück pro Monat) mit _____ inkl. _____ % Sicherheit.</p> <p>Nachweise liegen zur Einsicht bereit! Ablageort der Dokumente ist anzugeben!</p> <p>Dokumentenname, Revision, Ablage- / Speicherort: _____</p>		
Bestätigung Lieferant	Bestätigung Kunde	Entscheidung Kunde
Bemerkungen:	Bemerkungen:	Freigabe:
		Freigabe mit Auflage, Nachbemusterung:
		Abgelehnt:
Name, Firma: Abteilung:	Name, Firma: Abteilung:	
Datum, Unterschrift	Datum, Unterschrift	



17 Prüfdatenmanagement

Prüfberichts-Nr.:														
Bauteilbezeichnung:	Materialnummer:	Zeichnungsnummer:												
		Version/Datum:												
<p>Hiermit bestätigen wir die Einhaltung der gültigen Spezifikationen / Richtlinien zum Prüfdatenmanagement entsprechend folgender Dokumente</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse; margin-top: 10px;"> <thead> <tr> <th style="text-align: left; width: 25%;">Dokumentnummer</th> <th style="text-align: left; width: 15%;">Version</th> <th style="text-align: left; width: 60%;">Bezeichnung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td colspan="3" style="padding-top: 10px;"> Folgendes System wurde zur Datenübermittlung verwendet: E-Mail "Lieferantendaten@smt.zeiss.com" DESC (Data Exchange SC) </td> </tr> <tr> <td colspan="3" style="padding-top: 10px;"> Folgende Datenformate wurden an Carl Zeiss SMT übermittelt: XML-Format JSON-Format Calypso Rohdaten umfasst FET-Format/ CHR-Format/ HDR-Format/ PDF FET-Format (Feature File/ Berechnungsgrundlage / Rohdaten- Calypso) CHR-Format (Messergebnisse laut Prüfergebnisse des Prüfplans- Calypso) HDR-Format (Protokollkopfinformationen- Calypso) PDF Binär Daten z.B. Bilder, PDF, Excel, sonstige Formate </td> </tr> <tr> <td colspan="3" style="padding-top: 10px;"> Folgende Kriterien der Spezifikation wurde(n) eingehalten: Die Betreffzeile der E-Mail entspricht der Namenskonvention in der Spezifikation (E-Mail System) Die Dateinamen der Anhänge entsprechen der Namenskonvention der Spezifikation (E-Mail System) Das Datenformat entspricht in allen Punkten den Vorgaben der Spezifikation (E-Mail/DESC System) ASBuilt Historie wurde übermittelt (DESC-System) </td> </tr> </tbody> </table>			Dokumentnummer	Version	Bezeichnung	Folgendes System wurde zur Datenübermittlung verwendet: E-Mail "Lieferantendaten@smt.zeiss.com" DESC (Data Exchange SC)			Folgende Datenformate wurden an Carl Zeiss SMT übermittelt: XML-Format JSON-Format Calypso Rohdaten umfasst FET-Format/ CHR-Format/ HDR-Format/ PDF FET-Format (Feature File/ Berechnungsgrundlage / Rohdaten- Calypso) CHR-Format (Messergebnisse laut Prüfergebnisse des Prüfplans- Calypso) HDR-Format (Protokollkopfinformationen- Calypso) PDF Binär Daten z.B. Bilder, PDF, Excel, sonstige Formate			Folgende Kriterien der Spezifikation wurde(n) eingehalten: Die Betreffzeile der E-Mail entspricht der Namenskonvention in der Spezifikation (E-Mail System) Die Dateinamen der Anhänge entsprechen der Namenskonvention der Spezifikation (E-Mail System) Das Datenformat entspricht in allen Punkten den Vorgaben der Spezifikation (E-Mail/DESC System) ASBuilt Historie wurde übermittelt (DESC-System)		
Dokumentnummer	Version	Bezeichnung												
Folgendes System wurde zur Datenübermittlung verwendet: E-Mail "Lieferantendaten@smt.zeiss.com" DESC (Data Exchange SC)														
Folgende Datenformate wurden an Carl Zeiss SMT übermittelt: XML-Format JSON-Format Calypso Rohdaten umfasst FET-Format/ CHR-Format/ HDR-Format/ PDF FET-Format (Feature File/ Berechnungsgrundlage / Rohdaten- Calypso) CHR-Format (Messergebnisse laut Prüfergebnisse des Prüfplans- Calypso) HDR-Format (Protokollkopfinformationen- Calypso) PDF Binär Daten z.B. Bilder, PDF, Excel, sonstige Formate														
Folgende Kriterien der Spezifikation wurde(n) eingehalten: Die Betreffzeile der E-Mail entspricht der Namenskonvention in der Spezifikation (E-Mail System) Die Dateinamen der Anhänge entsprechen der Namenskonvention der Spezifikation (E-Mail System) Das Datenformat entspricht in allen Punkten den Vorgaben der Spezifikation (E-Mail/DESC System) ASBuilt Historie wurde übermittelt (DESC-System)														
Bestätigung Lieferant	Bestätigung Kunde	Entscheidung Kunde												
Bemerkungen:	Bemerkungen:	Freigabe:												
		Freigabe mit Auflage, Nachbemusterung:												
		Abgelehnt:												
Name, Firma: Abteilung:	Name, Firma: Abteilung:													
Datum, Unterschrift	Datum, Unterschrift													



18 Zusätzliche Nachweise

Prüfberichts-Nr.:		
Bauteilbezeichnung:	Materialnummer:	Zeichnungsnummer:
		Version/Datum:
<p>Beschreibung Thema und Inhalt des zusätzlich geforderten Nachweises (1)</p> <p>Beschreibung Thema und Inhalt des zusätzlich geforderten Nachweises (2)</p> <p>Beschreibung Thema und Inhalt des zusätzlich geforderten Nachweises (3)</p> <p>Hiermit bestätigen wir, dass die vorgestellten Muster den oben definierten zusätzlichen Vorgaben entsprechen</p>		
Bestätigung Lieferant	Bestätigung Kunde	Entscheidung Kunde
Bemerkungen:	Bemerkungen:	Freigabe:
		Freigabe mit Auflage, Nachbemusterung:
		Abgelehnt:
Name, Firma: Abteilung:	Name, Firma: Abteilung:	
Datum, Unterschrift	Datum, Unterschrift	